

Logimat 2025, Halle 3, Stand D11

Siemens zeigt Intralogistik der Zukunft: Mit Simatic Robot-Pick-AI-Pro Maschinenbauern die Entwicklung eigener adaptiver Kommissionierroboter ermöglichen

- **Bahnbrechende Automatisierung: Siemens kombiniert industrielle KI-Technologien, softwaredefinierte Steuerungen und datengetriebene Analyse in einem Highlight Showcase**
- **Simatic Robot Pick AI Pro: KI-Vision-Software ermöglicht verlässliche robotergestützte Kommissionierung unbekannter Objekte**
- **Siemens Industrial Copilot: Entscheidende Unterstützung beim Engineering komplexer Maschinen**

Siemens präsentiert auf der diesjährigen Logimat seine neuen Entwicklungen im Bereich der Industrieautomatisierung und Digitalisierung für die Intralogistikbranche. Angesichts globaler Herausforderungen wie Arbeitskräftemangel, steigenden Nachhaltigkeitsanforderungen und demografischem Wandel stellt das Technologieunternehmen innovative Lösungen im Bereich der Automatisierung und Digitalisierung vor, die Effizienz, Anpassungsfähigkeit sowie die Nachhaltigkeit in der Intralogistik steigern. Mit Simatic Robot Pick AI Pro, eine Industrial-grade Vision Ai für die Entwicklung KI-gestützter Kommissionierroboter, zeigt Siemens eindrucksvoll in einem Highlight-Showcase, wie die Kombination aus softwaredefinierter und datengetriebener Automatisierung mehr Adaptivität und Flexibilität in Automatisierungslösungen schafft, um die Herausforderungen und Komplexität der heutigen Intralogistik zu bewältigen und zukunftssichere Lösungen zu bieten. Dabei spielt das Siemens Xcelerator Eco-System eine zentrale Rolle, indem es Innovation und Integration über Plattformgrenzen hinweg fördert und somit die Transformation hin zu einem Digital Enterprise beschleunigt.

Blaupause für eine softwaredefinierte Automatisierung für Advanced Robotics-Lösungen zur roboterbasierten Kleinteilekommissionierung in der Intralogistik

Im Mittelpunkt des Showcase auf dem Siemens-Stand steht Simatic Robot Pick AI Pro, eine von Siemens vortrainierte Deep-Learning-Vision-Software für das modellfreie 3D-Robotergreifen unbekannter Objekte mit individuell anpassbaren Vakuum-Multigreifern. Die Software liefert in Millisekunden zuverlässige Greifposen (6DoF) für die hohe Varianz an präsentierten Lagerartikeln, unabhängig von Form, Größe oder Verpackung. Simatic Robot Pick AI Pro ermöglicht damit die Entwicklung wirtschaftlicher, autonomer und skalierbarer Roboterlösungen für die Einzelstückkommissionierung wie es beispielsweise im Bereich E-Commerce benötigt wird. Damit wird dem Arbeitskräftemangel bei monotonen Kommissioniertätigkeiten entgegengewirkt.

Simatic Robot Pick AI Pro ist eine Lösung des Siemens Industrial Operations X Portfolios, als Teil des Siemens Xcelerators. Industrial Operations X vereint softwaredefinierte Automatisierung und datengetriebene Lösungen in einem industriellen Ökosystem, um Systeme adaptiver zu gestalten. Ein wesentlicher Bestandteil der softwaredefinierten Automatisierung ist Simatic AX, eine moderne Entwicklungsumgebung, die die Effizienz in der Erstellung und Verwaltung sowohl physischer als auch virtueller Steuerungen erhöht. Zudem kommen Virtual PLCs (Programmable Logic Controller) zum Einsatz, da sie auf Basis des Industrial Edge Managements höhere Flexibilität und Skalierbarkeit in der Bereitstellung von Steuerungen als Software-Container ermöglichen. Industrial Operations X integriert diese Technologien und ermöglicht die nahtlose Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Systemen und die Nutzung fortschrittlicher Technologien wie Edge- und Cloud-Computing, um betriebliche Abläufe zu optimieren und kontinuierlich zu verbessern. Maschinenbauer können damit flexible und skalierbare Roboterkommissioniersysteme entwickeln, die sich an spezifische Anforderungen anpassen. Roboter mit KI-Vision-Software von Siemens sind in der Lage, eine Vielzahl unbekannter Objekte autonom zu identifizieren und zu handhaben, was eine erhöhte Flexibilität und Anpassungsfähigkeit in dynamischen Umgebungen gewährleistet. Darüber hinaus besteht auch eine nahtlose Integration mit TIA die den durchgängigen Datenfluss von der Roboter-Kommissionierzelle bis zum gesamten Betriebsprozess gewährleistet. Somit besteht ein offenes Ökosystem unter dem Siemens Xcelerator bis hin zur Zusammenarbeit und Innovation innerhalb eines Netzwerks mit zertifizierten

Partnern, wie Zivid für Industrielle 3D-Kameras oder Piab für Vakuum-Tools, um die Entwicklung neuer Lösungen und Technologien zu unterstützen.

Industrial Copilot bietet entscheidende Unterstützung beim Engineering komplexer Maschinen

Auf der Messe zeigt Siemens zudem, wie der Siemens Industrial Copilot Automatisierungsingenieure gezielt bei der Codegenerierung und Fehlerdiagnose unterstützt und so das Engineering komplexer Automatisierungssysteme erleichtert. Mit dem Industrial Copilot für TIA Portal Engineering präsentiert Siemens den ersten generativen KI-Assistenten für das industrielle Engineering. Durch die nahtlose Integration in das TIA Portal vereinfacht und beschleunigt der KI-Assistent Entwicklungsprozesse und minimiert Fehlerquellen erheblich. Er bietet auch weniger erfahrenen Fachkräften die Möglichkeit, ihre Kenntnisse und Fertigkeiten effektiv einzusetzen.



Mit Simatic Robot Pick AI Pro, eine Industrial-grade Vision Ai für die Entwicklung KI-gestützter Kommissionierroboter, zeigt Siemens eindrucksvoll in einem Highlight-Showcase, wie die Kombination aus softwaredefinierter und datengetriebener Automatisierung mehr Adaptivität und Flexibilität in Automatisierungslösungen schafft.

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie unter <https://sie.ag/6iR9pr>

Weitere Informationen zu Siemens auf der Logimat finden Sie unter www.siemens.de/logimat

Kontakt für Journalisten

Katharina Rebbereh

Tel.: +49 172 841 35 39

E-Mail: katharina.rebbereh@siemens.com

Folgen Sie uns auf Social Media

X: www.x.com/siemens_press und <https://x.com/siemensindustry>

Blog: <https://blog.siemens.com/>

Siemens Digital Industries (DI) befähigt Unternehmen jeder Größe in der Prozess- und diskreten Fertigungsindustrie, ihre digitale und nachhaltige Transformation über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg zu beschleunigen. Das innovative Automatisierungs- und Softwareportfolio von Siemens revolutioniert das Design, die Umsetzung und Optimierung von Produkten und Produktion. Und mit Siemens Xcelerator – der offenen digitalen Business-Plattform – wird dieser Prozess noch einfacher, schneller und skalierbarer. Gemeinsam mit unseren Partnern und unserem Ökosystem ermöglicht Siemens Digital Industries seinen Kunden, eine nachhaltige Digital Enterprise zu werden. Siemens Digital Industries beschäftigt weltweit rund 70.000 Mitarbeiter.

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheitswesen. Anspruch des Unternehmens ist es, Technologie zu entwickeln, die den Alltag verbessert, für alle. Indem es die reale mit der digitalen Welt verbindet, ermöglicht es den Kunden, ihre digitale und nachhaltige Transformation zu beschleunigen. Dadurch werden Fabriken effizienter, Städte lebenswerter und der Verkehr nachhaltiger. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der Pionierarbeit im Gesundheitswesen leistet. Für jeden Menschen. Überall. Nachhaltig.

Im Geschäftsjahr 2024, das am 30. September 2024 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 75,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 9,0 Milliarden Euro. Zum 30.09.2024 beschäftigte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 312.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.